Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
IV/51/51/1
51/51/1

Vorlagen-Nummer 12.12.2017
3871/2017

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	14.12.2017

Barrierefreier Fluchtweg der Freiluga

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren am 14.04.2016 wurde unter TOP 11.3 folgende, mündliche Frage gestellt:

Frau Heuser teilt mit, dass sie im Mai 2015 Herrn Dr. Bell per Mail darauf aufmerksam gemacht habe, dass sie bei einem Besuch der „FREILUGA“ das Fehlen eines barrierefreien Fluchtweges beim Neu-/Umbau der Baracke feststellen musste. Die dafür vorgesehene Rollstuhl-Rampe auf der Rückseite des Baus würde eine Neigung aufweisen, die nicht in Richtung Fußweg ausläuft, sondern in einem davon entgegengesetzten Rasenstück endet. Rollstuhl-Fahrer*innen wären hier hilflos.

Im August 2015 war Herr Dr. Bell zu einem Ortstermin in der FREILUGA.

Sie fragt: Was passierte dann weiter? Wurde die Barrierefreiheit, der Fluchtweg inzwischen hergestellt?

Antwort der Verwaltung:

Die Beauftragung und Umsetzung eines barrierefreien Fluchtweges hat sich leider verzögert. Die Beauftragung ist nunmehr im November 2017 erfolgt, die bauliche Umsetzung und Fertigstellung der neuen Rollstuhl-Rampe erfolgt im ersten Quartal 2018. Ein genauer Fertigstellungszeitpunkt kann durch nicht vorhersehbare Witterungseinflüsse (Frost) leider nicht terminiert werden.

gez. Dr. Klein